



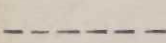
LEGENDE


 GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES


 HÖHENLINIEN (VERLAUF DES NATÜRLICHEN GELÄNDES)

 BAUGRENZEN

 VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

 GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

 GEBÄUDEBESTAND

 VOM VERFASSER NACHGETRAGENER GEBÄUDEBESTAND

WA WOHNBAUFLÄCHEN
-ALLGEMEINES WOHNGEBIET-

MD GEMISCHTE BAUFLÄCHEN
-DORFGEBIET-

IS ALS VOLLGESCHOSS ANRECHENBARES SOCKELGESCHOSS

II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)


II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)

0,8 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)

o OFFENE BAUWEISE

b BESONDERE (ABWEICHENDE) BAUWEISE


 NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG


30° DACHNEIGUNG

SD SATTELDACH ZULÄSSIG


PD PULTDACH ZULÄSSIG

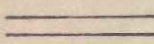
FD FLACHDACH ZULÄSSIG


 HAUPTFIRSTRICHTUNG

 NEIGUNG FÜR PULTDACH

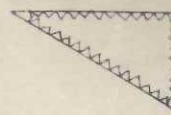
GA FLÄCHEN FÜR GARAGEN

 FAHRBAHN

 GEHWEG

 VERKEHRSBERUHIGTE WOHNSTRASSE

P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE ALS LÄNGSPARKSTREIFEN

 SICHTFLÄCHEN (VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSTEILE)-ANPFLANZUNGEN UND EINFRIEDIGUNGEN MAX. 0,80m HOCH

 BÖSCHUNG

NUTZUNGSSCHABLONE :

1	2
3	4
5	6

1 BAUGEBIET

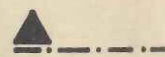
2 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

3 GRZ

4 GFZ

5 BAUWEISE

6 DACHNEIGUNG

 SCHEMASCHNITT

- 30° DACHNEIGUNG
- SD SATTELDACH ZULÄSSIG
- PD PULTDACH ZULÄSSIG
- FD FLACHDACH ZULÄSSIG
- ↔ HAUPTFIRSTRICHTUNG
- ← NEIGUNG FÜR PULTDACH
- GA FLÄCHEN FÜR GARAGEN
- FAHRBAHN
- GEHWEG
- VERKEHRSBERUHGTE WOHNSTRASSE
- P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE ALS LÄNGSPARKSTREIFEN
- P ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE HALBSEITS AUF GEHWEG
- ▲ ANSCHLUSSPUNKTE FÜR STRASSEN
- ▲ ZUFAHRTSBEREICHE ZU DEN PRIVATEN GRUNDSTÜCKEN
- ZUFAHRTSVERBOT
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- KINDERSPIELPLATZ
- PFLANZGEBOT FÜR EINZELBÄUME
- PFLANZGEBOT FÜR FLÄCHENHAFT BEGRÜNUNG IN FORM VON EINZELBÄUMEN UND HOHEN BUSCHGRUPPEN
- TREPPENANLAGE
- BRÜCKE
- BEGRÜNTE STÜTZMAUERN BIS ZU EINER HÖHE VON MAX. 2,00 m
- FLÄCHE FÜR ANSCHÜTTUNGEN BIS ZU EINER TIEFE VON MAX. 6,50 m
- FLÄCHE FÜR ABGRABUNGEN (VERGL. MIT SCHEMASCHNITT A-A)

AUFGESTELLT (§ 2 ABS.1 BBAUG)
 DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERÄTES
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG



DEN 10.3.1982
 DER BÜRGERMEISTER

VOM 8.7.81 / 9.4.80
 AM 24.7.81 / 25.4.80

BÜRGERBETEILIGUNG (§ 2a ABS.2 BBAUG)

AM 3.9.1981

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN (§ 2a ABS 6 BBAUG)
 ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG



AM 5.2.82 / 13.11.81